

Lehrte (jw/uk). Der dreifaltige Gott, die Heiligen Drei Könige, ja die Heilige Familie selbst – die Drei hat im christlichen Glauben an eine ganz besondere Bedeutung. Drei Priester sind es auch, denen Propst Martin Tenge, Dechant der Katholischen Kirche in der Region Hannover, am 21. Oktober 2018 die Verantwortung für die Sankt-Bernward-Gemeinde übertrug. In einem feierlichen Gottesdienst führte er das Pfarrteam unter der Leitung von Pfarrer Franz Kurth offiziell ein, dem als Priester Pater Cherian Marottickathadathil sowie Pastor Klemens Teichert. Das Pfarrteam wird neben Sankt Bernward Lehrte und seinen Filialkirchen Sankt Maria Sehnde, Sankt Josef Bolzum und Sankt Theresia Ahlten auch Sankt Martin Hannover-Ost betreuen.

Die Einführung von Pfarrer Kurth und seinem Team ist also kein Abschluss, vielmehr eine weitere Etappe auf der „Abenteuereise“, wie Propst Tenge diese pastorale Entwicklung nannte. „Ein überschaubarer Raum mit einem Pfarrer und einer Gemeindereferentin vor Ort – das ist nicht mehr“, bezeichnete der Propst die „Störung und Irritation“, die mit diesem Aufbruch verbunden sei.

Auch Sankt Bernwards neuer Pfarrer zeigte sich überzeugt: „Kirche hat auch in dieser neuen Form Zukunft.“ Für seine Amtsübernahme bekannte Pfarrer Kurth in der feierlichen Messe vor dem Dechanten und dem in der Kirche versammelten Kirchenvolk seinen Glauben.

Die Einführung am 21. Oktober stellte einen gelungenen Aufbruch für den weiteren Weg des vom Dekanat „Pastoralbereich Ost“ getauften Gebietes der drei Gemeinden dar. Sicher sei außerdem, sagte Pfarrer Kurth, dass die Gemeinde wie nie zuvor Freiräume zur eigenen Gestaltung gewinne, wenn ihr Leben sich weniger auf den Pfarrer konzentrieren könne. „Sie können der Kirche hier vor Ort stärker als früher eine ganz eigene Note verleihen.“, ermutigte der Pfarrer die Gottesdienstbesucher.